

Presseinformation

Fortbildung im Pflasterbau

Erfolgreicher Abschluss von Fachingenieuren, Fachplanern und Fachbauleitern für Pflasterbau (EIPOS)

**Betonverband Straße,
Landschaft, Garten e.V.**
Schloßallee 10
53179 Bonn
Telefon: 0228 95456-21
Telefax: 0228 95456-90
slg@betoninfo.de
www.betonstein.org



Geballtes Fachwissen für den Pflasterbau (v. l.): Dietmar Ulonska (SLG), Prof. Frohmut Wellner (TU Dresden), Sebastian Gerschka (ZDB), Bernd Steinberg, Florian Doormann (Fachingenieure für Pflasterbau), Dirk Köpke (Fachbauleiter für Pflasterbau), Patrick Arnhold, Johannes Sonntag (Fachingenieure für Pflasterbau), David Rump (Fachplaner für Pflasterbau), Katrin Wiesner (Fachplanerin für Pflasterbau), Magnus Harm Lippoldt (Fachbauleiter für Pflasterbau), Cornelia Joost (Fachbauleiterin für Pflasterbau), Torsten Herker (Fachplaner für Pflasterbau), Eric Hartig (Fachbauleiter für Pflasterbau), Dr. Mike Wolf (TU Dresden) und Grit Zimmermann (EIPOS) (Foto: EIPOS)

Dresden, 9. Mai 2019.

Nach dem erfolgreichen Start der Fortbildungsinitiative Anfang 2017 fand nun die dritte Matrikel des berufsbegleitenden Studienkurses zum Fachingenieur/Fachplaner/Fachbauleiter für Pflasterbau, durchgeführt von dem Europäischen Institut für postgraduale Bildung GmbH (EIPOS) in Kooperation mit der TU Dresden, Professur für Straßenbau, am 9. Mai 2019 in Dresden seinen erfolgreichen Abschluss.

Die elf Teilnehmer hatten sich seit Jahresbeginn in 90 Unterrichtsstunden mit allen Fragen rund um den Pflasterbau auseinandergesetzt und stellten ihr Wissen in einer 90-minütigen schriftlichen Klausur unter Beweis. Die Ausbildung zum Fachingenieur erforderte darüber hinaus eine auf rund 30 Stunden ausgelegte Hausarbeit sowie eine mündliche Prüfung. „Wir gratulieren den frisch gebackenen Fachkräften für Pflasterbau. Besonders freut es uns“, so SLG-Geschäftsführer Dietmar Ulonska, „dass – wie bei den ersten beiden Studienkursen – wieder Vertreter aus SLG-Mitgliedsunternehmen teilgenommen und die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben“.

Sieben Trägerverbände und Institutionen, unter anderem der Betonverband Straße, Landschaft, Garten (SLG), unterstützen die Fortbildungsmaßnahme von Beginn an maßgeblich. Dietmar Ulonska hob in Dresden hervor: „Wir legen in unserem Verband sehr viel Wert auf Aus- und Weiterbildung. Das ist der Grundstein für qualitativ hochwertige und langlebige Pflasterbauweisen“. Für den Zentralverband des Deutschen Baugewerbes (ZDB) sprach der Geschäftsführer der Bundesfachgruppe des Straßen- und Tiefbaugewerbes, Dipl.-Ing. Sebastian Geruschka, den besten Absolventen des Kurses die Einladung zu den 7. Deutschen Pflastertagen am 25. und 26. Februar 2020 nach Fulda aus.

Der vierte Studienkurs zu Fachkräften für Pflasterbau findet vom 16. Januar bis zum 7. Mai 2020 wiederum in Dresden statt. Es ist je nach Zulassungsvoraussetzung der teilnehmenden Personen der Abschluss zum/zur Fachingenieur*in, zum/zur Fachplaner*in und zum/zur Fachbauleiter*in möglich. Der Unterrichtsstoff wird in fünf Seminarkursen mit insgesamt 90 Unterrichtsstunden aufgeteilt. Es werden Grundlagen und Detailwissen zu gebundenen und ungebundenen Regel- und Sonderbauweisen sowie zu Einfassungen und zur Schadensbeurteilung vermittelt. Des Weiteren werden Dimensionierungsverfahren und planerische Grundsätze sowie deren konstruktive Umsetzung erläutert. Auf die Eigenschaften der Baustoffe und Bauprodukte sowie deren Prüfung wird eingegangen, ebenso auf deren gezielte Auswahl. Gegenüber den beiden Kursen 2017 und 2018 wurden die Themen Kalkulation und Barrierefreies Bauen zusätzlich aufgenommen und der Kurs um zehn Unterrichtsstunden aufgestockt. Die Teilnehmer werden befähigt, qualifizierte Planungen und korrekte Ausschreibungen zu erstellen, Pflasterdecken und Plattenbeläge richtig auszuführen sowie die Überwachung und Abnahme der Bauarbeiten fachgerecht durchzuführen. Weitere Informationen sind unter www.eipos.de zu bekommen.

Über den Betonverband SLG

Seit seiner Gründung im Jahr 1997 bündelt der in Bonn ansässige Betonverband Straße, Landschaft, Garten e. V. (SLG) das Know-How namhafter deutscher Hersteller und ist damit die Anlaufstelle für alle Bauweisen mit Betonsteinen. Planer, Ausschreibende, Bauunternehmen, Sachverständige und Bauherren profitieren bei ihrer täglichen Arbeit von seiner Expertise.

Eines der Kernziele des Betonverbands SLG ist die fachgerecht erstellte Pflasterbauweise aus Betonprodukten. Aus diesem Grunde engagiert sich der Interessenvertreter auch im Verein „Qualitätssicherung Pflasterbauarbeiten“. Eingebunden in zahlreiche Organisationen, die mit Interessensvertretung und Erstellung von Technischen Regeln für die Pflasterbauweise befasst sind, bestimmt der Betonverband SLG die Entwicklung mit.

Ansprechpartner für die Medien:

Holger Kotzan

InformationsZentrum Beton GmbH
Steinhof 39
40699 Erkrath
kotzan@beton.org
Tel. 0211 28048-306